

## Ergänzung zu unserer Arbeit „Über die Erweiterungen topologischer Räume“

Math. Ann. Bd. 130, S. 20 (1955).

Von

GEORG NÖBELING und HEINZ BAUER in Erlangen.

Die genannte Arbeit beruht auf einem zentralen Satz von I. GELFAND, wonach jede  $F$ -Algebra isometrisch-isomorph ist zur  $F$ -Algebra aller stetigen, reellen Funktionen auf einem geeigneten bikompakten Hausdorff-Raum (unser Satz 1). In der Definition der  $F$ -Algebra  $\mathfrak{A}$  im § 1 unserer Arbeit muß noch folgende Forderung hinzugefügt werden:

(I) Für jedes Element  $x \in \mathfrak{A}$  besitzt  $x^2 + e$  ein Inverses in  $\mathfrak{A}$ .

Hierauf machte uns Herr A. J. GEURTS freundlicherweise aufmerksam. Unser Versehen kam dadurch zustande, daß uns die Arbeit von Herrn I. GELFAND nicht zugänglich war und wir daher den genannten Satz rekonstruieren mußten.

Die Bedingung (I) ist in allen Fällen erfüllt, in denen wir vom Satz 1 Gebrauch machen. Der weitere Inhalt der Arbeit bleibt daher von dieser Ergänzung der Definition der  $F$ -Algebren unbeeinflusst.

Herrn H. NAKANO verdanken wir den Hinweis, daß die Existenz der Standarderweiterungen  $\beta_{\mathfrak{E}}E$  für den Spezialfall der Erweiterungsklassen  $\mathfrak{E}$  eindeutiger Fortsetzbarkeit (vgl. § 3 unserer Arbeit) bereits im § 24 seines Buches "Topology and linear topological spaces" (Tokyo 1951) bewiesen wurde.

(Eingegangen am 29. Dezember 1956).